

Gelungener Abschluss bei der Kinderfeuerwehr Berenbostel



BERENBOSTEL. Traditionell lud die Kinderfeuerwehr Berenbostel zum letzten Dienst vor den Sommerferien ein. Bei einem entspannten Grillnachmittag mit den Familien wurden nach erfolgreich absolvierter Prüfung beim vorangegangenen Dienst die Auszeichnungen Kinderflämmchen 1 bis 4 an die Kinder verliehen. Dieser kameradschaftliche Tag bot auch den Rahmen, ein großes Dankeschön an die anwesenden Sponsoren für ihre Unterstützung auszusprechen. Foto: privat

ADFC bietet Neubürgertour an

GARBSEN. Der ADFC Garbsen/Seelze bietet gemeinsam mit der Stadt Garbsen eine Entdecker-tour durch Garbsen an. Eingeladen sind alle, die neu nach Garbsen zugezogen sind, aber auch alle interessierten Radfahrer sind willkommen. Start ist am 23. Juni um 14 Uhr auf dem Rathausplatz. Auf der

geführten Tour wird kreuz und quer durch die Landschaft geradelt. Eine Einkehr ist geplant. Die Strecke ist etwa 30 Kilometer lang. Eine Anmeldung für die Vorplanung ist per Mail bis zum 22. Juni 17 Uhr, erforderlich beim Tourleiter Karl-Heinz Giese: karl-heinz.carlch@gmx.de.

Blutspende-Aktion im Letter-Treff

LETTER. Der DRK-Blutspende-Dienst kommt am Donnerstag, 27. Juni, in die Räume des Letter-Treffs, die ehemalige Seniorentagesstätte Letter, in der Pestalozzistraße 11 zur Blutspende-

Aktion. In der Zeit von 15.30 bis 19.30 Uhr begrüßt der DRK-Ortsverein Letter-Seelze alle Blutspender. Nach der Spende wartet der Hot Road Pizza-Truck mit einem Imbiss.

Gelungenes Sommerfest im Park

Hahne Residenz „Haus der Ruhe“ feiert 45-jähriges Jubiläum

MEYENFELD (BUDO). Am Sonntag erlebte das „Haus der Ruhe“ in Meyenfeld einen erlebnisreichen Nachmittag: Rund 1500 Gäste, bestehend aus Bewohnern des Hauses, ihren Angehörigen sowie begeisterten Besuchern aus der Umgebung, feierten das Sommerfest und gleichzeitig damit das 45-jährige Jubiläum der Einrichtung. Die Eröffnung des Festes erfolgte durch Marketingleiter Daniel Feierabend, Geschäftsführerin Christina Hahne-Erz und Heileiterin Debora Hauptmann, die gemeinsam die Gäste herzlich willkommen hießen.

Das Fest bot den Besuchern eine breite Palette an kulinarischen Genüssen: Ein Grillstand verwöhnte die Gäste mit köstlichen Speisen, begleitet von frisch gezapftem Bier und Sekt. Darüber hinaus wurden Pommes serviert. Ein reichhaltiges Kuchenbuffet rundete das kulinarische Angebot ab. Die musikalische Unterhaltung war das Highlight des Tages. Das Akustikduo „Carry Me“ mit Cindy Hornbostel-Schiller und Michelle Schiller begeisterte die Gäste mit stimmungsvollen Klängen und Cindy sorgte mit ihrer Soloeinlage von 50er-Jahre-Schlagern für nostalgische Momente. Durch einen kurzen Regenschauer ließen sich die Besucher nicht beirren und einige tanzten sogar im Regen. „Clownerin“ Barbalotta erzeugte riesige Seifenblasen und bastelte kleine Ballontiere für die Kinder.

Ein weiterer Höhepunkt war die Verlosung eines E-Bike-Gutscheins im Wert von 3.500 Euro, gesponsert vom Hahne-Pflegedienst in Kooperation mit dem E-Bike-Store „E-Motion“ aus Berenbostel. Richard Tecza erriet die richtige Anzahl Blüten, die im Pflegedienstauto verteilt waren und durfte sich über den wertvollen Preis freuen.

Auch informative Angebote kamen nicht zu kurz: Der Schlaganfallverband Niedersachsen war vor Ort und bot wertvolle Informationen zur Schlaganfallprävention und Behandlung. Die Polizeidirektion Hannover klärte die Besucher über verschiedene Betrugsmaschinen wie den Enkeltrick auf. Die Deutsche Verkehrswacht ließ die Fähigkeiten der Besucher auf einem e-Bike-Parcour testen und bei Hausführungen konnten die Besucher die Hahne Residenz „Haus der Ruhe“ von innen betrachten.



Vor der großen Bühne im Park der Residenz „Haus der Ruhe“ erleben die vielen Besucher einen erlebnisreichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Fotos: Hans-Werner Burgdorf

Die Veranstaltung wird zweifellos als ein Höhepunkt in Erinnerung bleiben und verdeutlicht die bedeutsame Rolle der Residenz als Ort des Zusammenkommens und der Freude für Bewohner und Besucher gleichermaßen.

Den musikalischen Teil beim Sommerfest bestreiten Cindy Hornbostel-Schiller und Michelle Schiller als das Akustikduo „Carry Me“ mit stimmungsvollen Klängen.



Den musikalischen Teil beim Sommerfest bestreiten Cindy Hornbostel-Schiller und Michelle Schiller als das Akustikduo „Carry Me“ mit stimmungsvollen Klängen.

Lärmaktionsplan: Bürger können Hinweise geben

GARBSEN (STP). Verkehrslärm stellt für Bürgerinnen und Bürger eine große Beeinträchtigung dar. Vor allem entlang der Hauptverkehrsstraßen und der Autobahn entstehen für Anwohnerinnen und Anwohner Lärmbelastungen. Mit der EU-Umgebungs-lärmrichtlinie wurde ein europaweit rechtlicher Rahmen geschaffen, um eine Bestandserfassung der Lärmbelastung durchzuführen – die sogenannte Lärmkartierung – und geeignete Lärminderungsmaßnahmen zu identifizieren (Lärmaktionsplanung). Unter Umgebungs-lärm fällt dabei neben dem Straßenverkehrslärm grundsätzlich auch Schienenverkehrslärm, gewerblicher Lärm und Lärm von Flughäfen.

Die Stadt Garbsen ist verpflichtet, in einem Turnus von fünf Jahren eine Lärmaktionsplanung zu erarbeiten und diese stets fortzuschreiben. Dies erfolgt auf Basis von Lärmkarten, die vom Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim erstellt werden. In Garbsen wurden bereits Lärmaktionspläne erstellt. Zuletzt der Plan der dritten Stufe im Jahr 2019. Aktuell steht die vierte Runde der Lärmaktionsplanung an, die sich – wie auch die Stufen davor

– in Garbsen hauptsächlich auf Straßen- und Fluglärm bezieht. Der Lärmaktionsplan der vierten Runde stellt eine Fortschreibung des Lärmaktionsplans der dritten Stufe aus dem Jahr 2019 dar. Ein wesentlicher Aspekt bei der Erarbeitung von Lärmaktionsplänen sind die Information und die Mitwirkung der Öffentlichkeit. Ziel ist es unter anderem detaillierte Informationen zu spezifischen Belastungs- und Belästigungssituationen zu bekommen sowie Vorschläge und Anregungen für Lärminderungsmaßnahmen zu erhalten. Hinweise von Bürgerinnen und

Bürgern, die sich auf die genannten und aufgezeigten Problembereiche beziehen, können bis Montag 15. Juli, an folgende E-Mailadresse gerichtet werden: klimaundumwelt@garbsen.de. Zur Einsichtnahme liegt der Bericht zum Lärmaktionsplan öffentlich bis Montag, 15. Juli, in Papierform in der Rathausschule am Südeingang neben dem Pfortnerhäuschen aus. Online kann der Plan auf der Homepage unter der Adresse: www.garbsen.de/laerm ebenfalls ab Dienstag, 17. Juni, eingesehen werden.

Termine der katholischen Kirchen

SEELZE. Die katholischen Kirchengemeinden in Seelze und Letter geben diese Termine bekannt. Heilige Dreifaltigkeit: Sonntag, 23. Juni, 11 Uhr Heilige Messe. Dienstag, 25. Juni, 9 Uhr Rosenkranzgebet. Mittwoch, 26. Juni, 15 Uhr Heilige Messe, anschließend Treffen der Senioren. St. Maria Rosenkranz Letter: Dienstag, 25. Juni, 14.15 Uhr Rosenkranzgebet; 15 Uhr Heilige Messe. Freitag, 28. Juni, 14.15 Uhr Rosenkranzgebet; 15 Uhr Eucharistische Anbetung. Samstag, 29. Juni, 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Qualität erleben!

deterding

MIT AKKU-POWER GEGEN KRAUT & MOOS

Gut beraten beim KÄRCHER Fachhändler

KÄRCHER

KÄRCHER CENTER

deterding + gräpel gmbh
Erlenweg 20 · direkt an der B6
30827 Garbsen-Berenbostel
reinigung.deterding.de

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag
8 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr

H

Hahne Tagespflege Heidehaus

Gemeinsam statt einsam – probieren Sie es aus!

In der Hahne Tagespflege sind Sie in bester Gesellschaft. Außerdem genießen Sie weitere Vorteile:

- Kostenloser Abholung und Fahrt nach Hause
- Leckere Mahlzeiten
- Friseur und Fußpflege direkt vor Ort

Tel.: 0511 367 36 -1003
www.hahne-tagespflege.de/heidehaus

Schulabschluss erfolgreich nachgeholt

GARBSEN. Kürzlich haben die Absolventinnen und Absolventen des Zweiten Bildungswegs an der vhs Hannover Land ihre Abschlusszeugnisse bekommen. Nach einem Jahr Unterricht haben sie nun ihren (Erweiterten) Realschulabschluss bzw. Hauptschulabschluss in der Tasche.

Im August beginnen die neuen Kurse im Zweiten Bildungsweg der vhs Hannover Land. Im Vorbereitungskurs für den Hauptschulabschluss sind noch Plätze frei. Ab Donnerstag, 8. August, können junge und ältere Erwachsene in der VHS-Geschäftsstelle am Planetenring in Garbsen ihren Hauptschulabschluss nachholen. Der Unterricht findet montags bis freitags, jeweils von 13.30 Uhr bis 16.45 Uhr statt.

Der Kurs bereitet die Teilnehmenden bestmöglich auf den nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses vor. Unterrichtet wird Deutsch, Mathematik, Englisch, Wirtschaft, Biologie, Politik und Erdkunde. Dabei wird nicht nur eine solide schulische Allgemeinbildung vermittelt. Auch berufsbezogene und persönlichkeitsbildende Kompetenzen werden gefördert. Ein Schulabschluss ist Ihre Basis für einen erfolgreichen Eintritt in die Arbeitswelt sowie für die weitere berufliche Entwicklung und Qualifizierung. Die Dozentinnen und Dozenten im Zweiten Bildungsweg arbeiten mit hoher Sozialkompetenz und Leidenschaft und bringen langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung mit. Sie bieten den Teilnehmenden einen klar strukturierten Schulalltag, fördern und betreuen sie individuell und umfassend und glauben an das Potential jedes Einzelnen. Sie machen Mut, die gesteckten Ziele zu erreichen und leben eine Kultur des Vertrauens. Sie nehmen die persönlichen Erfahrungen, Wünsche und Sorgen der Teilnehmenden ernst und begegnen ihnen mit Wertschätzung und auf Augenhöhe.

Freie Plätze gibt es momentan nur im Hauptschulkurs. Für den Realschulkurs führt die vhs Hannover Land bereits eine Warteliste. Voraussetzung für die Teilnahme am Zweiten Bildungsweg ist, dass die Personen nicht mehr schulpflichtig sind. Für weitere Informationen und Anmeldungen zum Zweiten Bildungsweg steht Daniela Born von der vhs Hannover Land gern zur Verfügung. Sie ist erreichbar unter Telefon (05032) 90144-96, per E-Mail an d.born@vhs-hannoverland.de. Weitere Informationen auch online unter www.vhs-hannoverland.de.

Betrunkener Fahrer verweigert Test

LETTER. Am Sonntag, 16. Juni, gegen 14.10 Uhr, meldete ein Zeuge, dass ein männlicher Fahrzeugführer, mit einem silbernen Pkw Audi A 3, die Hannoverische Straße sehr unsicher und sehr langsam befahre und schon mehrfach gegen die Bordsteinkante gefahren sei. Die Fahrt ging dann über die Lange-Feld-Straße bis zur Stöckener Straße weiter. Hier wurde das Fahrzeug von Einsatzkräften der Polizei gestoppt und der Fahrer kontrolliert. Während der Kontrolle stellten die Einsatzkräfte starken Atemalkoholgeruch beim 61-jährigen Fahrer aus Langenhagen fest. Einen Atemalkoholtest verweigerte der Beschuldigte. Ihm wurde durch eine Ärztin eine Blutprobe entnommen. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Strafverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs wurde eingeleitet. Der Führerschein wurde beschlagnahmt. Es werden Zeugen gesucht, die durch den Beschuldigten im Bereich der Lange-Feld-Straße und im Kreuzungsbereich der Stöckener Straße/Klößnerstraße gefährdet worden sind. Im Kreuzungsbereich soll ein Fahrzeug stark abgebremst haben, um einen Unfall zu vermeiden. Zeugen-hinweise nimmt die Polizei Seelze unter (05137) 8270 entgegen.

Und statt drei Siegern gibt es ab diesem Jahr gleich sechs. Die Preisgelder verteilen sich wie folgt: 5.000 Euro für den ersten Platz, 2.500 Euro für den zweiten Platz, 1.500 Euro für den dritten Platz und 500 Euro für die Plätze vier bis sechs. Mit dieser Anpassung würdigt die Region Hannover die Vielfalt und Qualität der eingereichten Projekte noch breiter und fördert das soziale Engagement der Vereine. Seit der Einführung des Preises im Jahr 2015, der in Kooperation mit dem Regions-sportbund und dem Stadt-sportbund Hannover e.V. verliehen wird, konnten zahlreiche Initiativen ausgezeichnet werden. Diese reichen von Projekten für ältere Menschen über kulturelles Miteinander bis hin zur Integration von Geflüchteten und inklusivem Sport.

Sportpreis der Region Hannover: Bewerbungen ab 1. Juli möglich

Die Siegerehrung findet im Herbst statt. Alle weiteren Informationen gibt es unter www.sportregion-hannover.de/sportpreis.

operation mit dem Regions-sportbund und dem Stadt-sportbund Hannover e.V. verliehen wird, konnten zahlreiche Initiativen ausgezeichnet werden. Diese reichen von Projekten für ältere Menschen über kulturelles Miteinander bis hin zur Integration von Geflüchteten und inklusivem Sport.